Herr Pusch ist als Musiklehrer an der GGS und der OGS in Merl tätig und arbeitet mit den Schulsozialarbeiterinnen und -arbeitern zusammen. Er betont, wie wichtig die Schulsozialarbeit für die Schulen ist.

Ausführung der Verwaltung:

3,4 Stellen sind nach wie vor besetzt. Eine freigewordene Stelle an der EGS wurde nachbesetzt. Schulsozialarbeit ist ein wichtiges interdisziplinäres Angebot für Kinder und Jugendlichen. Die Verwaltung empfiehlt die ausgefallenen Landesförderung aus städtischen Mitteln zu kompensieren sowie für den nächsten HH die aktuelle personelle Besetzung an allen Schulen beizubehalten.

Lt. Frau Gutsche unterstützt die Notwendigkeit.

Frau Döring-Welsch spricht sich für die Beschlussvorlage aus. Seit 7 Jahren ist sie in der Übermittagsbetreuung am Campus tätig und bestätigt die Wichtigkeit der Schulsozialarbeit.

Herr Hauck:

Die Personalausstattung der Schulen soll vom Land erfolgen. Herr Hauck bittet die Kommunen in einer gemeinsamen Erklärung an das Land NRW weiterzugeben, wie wichtig die Sozialarbeit an Schulen und die entsprechende Finanzierung dieser Stellen vom Land ist.

Frau van Deel stimmt der Vorlage zu.

Antwort der Verwaltung:

Der Wortlaut „im bisherigen Beschäftigungsumfang“ deutet auf die derzeit und bisher finanzierten 3,4 Stellen. Es bedarf keine weiteren Erläuterungen im Text.

Die Beschlussvorlage V/2022/0861 ist im Ratsinformationssystem einsehbar.